



Kölner Bürgermeisterin Brigitta von Bülow und Bernd O. Englieni, Vorstand der Zurich Kinder- und Jugendstiftung, bei der Eröffnung

08.05.2023 10:45 CEST

„Soziales Engagement ist der Kitt der Gesellschaft“: Zurich Versicherung startet Community Week

- Kölner Bürgermeisterin Brigitta von Bülow eröffnet Woche des sozialen Engagements am Zurich Campus
- Zurich Team fährt in ESC-Radtour bis an die ukrainische Grenze

Köln, 08. Mai 2023 – Im Rahmen der „Zurich Community Week“ möchte die Zurich Gruppe Deutschland vom 8. bis zum 12. Mai auf die besondere gesellschaftliche Bedeutung von sozialem Engagement aufmerksam machen.

Die Zurich Versicherung fördert seit vielen Jahren zahlreiche gemeinnützige Projekte und das soziale Engagement seiner Mitarbeitenden, die dafür auch zwei Tage im Jahr von ihrer täglichen Arbeit freigestellt werden. In der Woche des Sozialen Engagements, der „Community Week“ wird über die verschiedenen Möglichkeiten informiert, wie man sich gesellschaftlich engagieren kann. Gleichzeitig dient die Community Week als Marktplatz der „Helfenden Hände“, wo sich gemeinnützige Organisationen vorstellen, die tatkräftige Unterstützung benötigen.

Kölns Bürgermeisterin Brigitta von Bülow und Bernd O. Engeli, Vorstand der Zurich Kinder- und Jugendstiftung, gaben in Köln den offiziellen Startschuss für die Community-Week 2023.

Einsatz für Kinder und Jugendliche

„Ich bin sehr beeindruckt von dem Engagement der Mitarbeitenden der Zurich Gruppe, die als ‚Helfende Hände‘ so motiviert und beherzt überall dort anpacken, wo sie gebraucht werden,“ drückte von Bülow ihre Wertschätzung für die gemeinnützigen Projekte der Mitarbeitenden aus. Das gesellschaftliche Engagement der Mitarbeitenden wird durch die Zurich Kinder- und Jugendstiftung sowie die internationale Zurich Foundation organisatorisch und auch finanziell gefördert. „Wir nehmen unsere Verantwortung als Teil der Gesellschaft sehr ernst und unterstützen auch unsere Mitarbeitenden, wo wir können, um einen sinnvollen, gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Unsere ‚Zurich Community Week‘ bietet dem sozialen Engagement eine besondere Bühne und soll auch dazu motivieren, sich außerhalb dieses Zeitraums sozial zu engagieren“, so Bernd O. Engeli, Vorstand der Zurich Kinder- und Jugendstiftung. „Soziales Engagement ist der Kitt unserer Gesellschaft. Daher wollen wir nicht nur finanziell unterstützen, sondern vor allem durch persönliches Engagement helfen und die Mitglieder unserer Gesellschaft in den Blick nehmen, die auf Hilfe angewiesen sind – denn nur Helfen hilft.“

Mit dem Fahrrad von Liverpool bis zur Ukraine für den guten Zweck

Ein besonderer Höhepunkt der Community Week wird am Donnerstag, den 11. Mai, der Etappenstart der Zurich Charity-Tour am Zurich-Campus sein. Unter dem Motto „You’ll never swim, run or ride alone“ startete bereits am vergangenen Samstag in Liverpool eine Gruppe von Radfahrern rund um den an Parkinson erkrankten Gary Shaughnessy auf den Weg zur polnisch-

ukrainischen Grenze. Shaughnessy stand als CEO ehemals den Zurich Regionen Europa, Mittlere Osten und Afrika vor und sensibilisiert mit seinem sportlichen Engagement für die unheilbare Parkinson-Erkrankung. Im Rahmen der aktuellen Tour, die vom diesjährigen Austragungsort des Eurovision Song-Contest Liverpool quer durch Europa bis an die polnisch-ukrainische Grenze führt, macht er Halt am Zurich Campus in Köln. Insgesamt wird das Team für die Strecke 14 Tage unterwegs sein und macht dabei – anlässlich des 50. Jubiläums der weltweiten Z Zurich Foundation – an 50 Zurich Standorten Halt. So konnten schon mehrere tausend Euro an Spenden von Zurich Mitarbeitenden gesammelt werden. Am Donnerstag, den 11. Mai, geht es um 9 Uhr zur nächsten Etappe Richtung Siegen. Begleitet wird er auf dem nächsten Abschnitt von weiteren Mitarbeitenden der Zurich Gruppe Deutschland.

Der Fokus auf die Ukraine ist auch in der Zurich Community Week sichtbar. In diesem Jahr steht neben den bestehenden Kooperationen mit Kinderbetreuungen, Fördervereinen und Kinderwohnheimen nämlich auch die Hilfe für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine im Fokus der „Helfenden Hände“.

Engagement aus Überzeugung – auch über die Community Week hinaus

Für das Jahr 2023 sind bereits rund 50 Aktionen der ‚Helfenden Hände‘ geplant. Zu den Aktionen gehören unter anderem Benefiz-Golfturniere und -Radrennen, Sommerfeste für soziale Einrichtungen und diverse Ausflüge mit bedürftigen Kindern. Weitere Aktionen werden im Laufe des Jahres bundesweit organisiert.

Seit April haben die Mitarbeitenden der Zurich Gruppe Deutschland außerdem Zugriff auf das von der internationalen Z Zurich Foundation genutzte Spenden- und Ehrenamtsportal MyImpact. Darüber können nicht nur private Spenden getätigt werden, welche dann von der Z Zurich Foundation verdoppelt werden, sondern auch alle Freiwilligenzeiten – ob im Rahmen der Community Days oder privates Ehrenamt – aufgezeichnet werden. Somit wird die Organisation von sozialem Engagement weiter gefördert und vereinfacht.

Ein Rückblick auf die „Helfenden Hände“ 2022

“Im vergangenen Jahr 2022 konnten wir unsere Ambitionen im Bereich CSR erneut untermauern und unser Engagement auf einen Rekordwert von 1997

Community Tagen mit insgesamt 11.154 Stunden ehrenamtlicher Betätigung der Belegschaft steigern, “ erklärt Bernd O. Engeli. „Deutschlandweit fanden im vergangenen Jahr 100 Aktionen der ‚Helfenden Hände‘ statt. Zusätzlich konnten soziale Projekte für kranke und benachteiligte Kinder über unsere Zurich Kinder- und Jugendstiftung in Höhe von mehr als 70.000 Euro Spenden gefördert werden.“

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2022) von rund 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 49 Milliarden EUR und rund 4.700 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

Kontaktpersonen



Bernd O. Engeli

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.engeli@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58